

Er scheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 172.

Leipzig, Dienstag den 27. Juli.

1880.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelausgabe. † — wird nur baar gegeben.)

- Bode's Buchh. in Kothlig.
† **Wagner, L.**, Resultate der Aufgaben zum schriftlichen Rechnen f. Fortbildungsschüler. 2. u. 3. Aufl. 8. ** —. 15
- Datterer in Freising.
Knittl, M., Scheyerns Stellung in der Kulturgeschichte. 8. —. 90
- † **Settimana, la**, politica, letteraria, scientifica e artistica. Italienische Zeitung f. Deutsche. Hrsg.: C. M. Sauer. Jahrg. 1880. Nr. 27. Fol. Vierteljährlich ** 1. 75
- Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.
† **Naturforscher**, der. Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den Naturwissenschaften. Hrsg. v. W. Sklarek. 13. Jahrg. 1880. Nr. 27. 4. Vierteljährlich * 4. —
- Fink in Linz.
† **Erlor, J.**, d. Prinzen Meister-Schuss. Ein Märlein, wie man es in 100 Jahren erzählen wird. 4. 1. 20
- Fricke in Leipzig.
† **Export**, Organ d. Centralvereins f. Handelsgeographie u. Förderg. deutscher Interessen im Auslande. 2. Jahrg. 1880. Nr. 7. 4. Vierteljährlich * 2. 50
- † **Nachrichten**, geographische, f. Welthandel u. Volkswirtschaft. Red. v. O. Kersten. 2. Jahrg. 1880/81. Nr. 1 u. 2. 8. * 2. —
- Fues in Tübingen.
† **Verzeichnis** der Vorlesungen, welche auf der königl. württemberg. Eberhard-Karls-Universität zu Tübingen im Winterhalbjahre 1880 bis 1881 gehalten werden. 4. * —. 60
- Gesewitz in Wiesbaden.
† **Hagiemies, F.**, der Selbst-Anwalt bei den deutschen Amtsgerichten in Civil-Prozesssachen, Strafsachen u. im Konkursverfahren. 46. Aufl. 8. * 1. —; geb. * 1. 30

- Henze's Verlag in Berlin.
Wacht, die deutsche. Monatschrift f. nationale Entwickelg. 1. Bd. 10. Hft. 8. pro 10—12. Hft. * 3. —
- Kelner in Leipzig.
† **Biedermann's** Rathgeber in Feld, Stall u. Haus. 6. Jahrg. 1880. Nr. 7. 8. Halbjährlich * 1. 50
- Nicker in St. Petersburg.
† **Zeitschrift**, pharmaceutische, f. Russland. Red. v. E. Rennard. 19. Jahrg. 1880. (24 Nrn.) Nr. 1. 8. pro cplt. * 18. —
- Rühl in Chemnitz.
Shlips, der. Humoristisch-satyr. Zeitschrift. Organ gegen Wucher, Schwindel u. Betrug. 2. Jahrg. 1880. Nr. 27. 4. Vierteljährlich * 1. —
- Stampfel's Buchh. in Preshburg.
† **Kossuth, L.**, meine Schriften aus der Emigration. 8—10. Lfg. 8. à * —. 80
- Trüb's Buchh. in Zürich.
Auch e. Frauenpflicht. Von e. deutschen Frau. 16. * —. 35
- Bodmer, J. J.**, die letzte Probe od. das Lied v. dem Wettchor. [Parodie der Glocke.] 8. —. 50
- Fest-Gruss**. Ein Erinnerungsblatt an das Eidgenössische Sängerfest in Zürich 1880. 4. * —. 30
- Geographie**, zeitgemässe, der Stadt Zürich u. Naturgeschichte ihrer Bewohner. Der Kampfrichter in 1000 Aengsten freudvoll und leidvoll besungen. 8. —. 40
- Trübner in Straßburg.
Primer, S., die consonantische Declination in den germanischen Sprachen. 1. Abth. 8. * 1. —
- Violet in Leipzig.
Freund's Schüler-Bibliothek. 1. Abth. Präparationen zu den griech. u. röm. Schulklassikern. Präparation zu Herodot's Geschichte. 19. u. 20. Hft. 16. à * —. 50
- Werther's Verlag in Rostock.
Klopper, R., englische Synonymik. Größere Ausg. 3. Lfg. 8. * 2. —
- Zwißler in Wolfenbüttel.
Dittmar, F., e. deutscher Knabe. Festspiel f. Kinder. 8. —. 15

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Schönebeck a. E., den 9. Juli 1880.

[33431.] P. P.

Meine im Jahre 1875 begründete Buch- und Musikalienhandlung habe ich unter heutigem Datum an Herrn

R. Neumeister

verkauft. Meine Passiva werden durch Herrn

Siebenundvierzigster Jahrgang.

Th. Thomas in Leipzig geregelt. Für etwaige Differenzen stehe ich auch fernerhin noch ein und bitte, Reclamationen durch Herrn Th. Thomas an mich gelangen zu lassen.

Herrn H. Kessler sage ich für die gewissenhafte Vertretung meiner Interessen und pünktliche Besorgung meiner Commissionen meinen besten Dank.

Hochachtungsvoll

Johannes Schmidt.

Schönebeck, im Juli 1880.

P. P.

Bezugnehmend auf umstehende Mittheilung des Herrn Johannes Schmidt beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich am heutigen Tage dessen Buch- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek ohne Activa und Passiva (die Passiva sind jetzt beglichen) käuflich erworben habe.

Ich werde das Geschäft unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

R. Neumeister

fortführen.